Privatrechtliche Vereinbarung

zwischen der
Ortsgemeinde Frohnhofen

vertreten durch Herrn Ortsbürgermeister Dieter Nau

_____

und

_____

_____

_____

über die

Bestattung von _____ auf dem Gemeindefriedhof in Frohnhofen

Auf Antrag von _____ gestattet die Gemeinde Frohnhofen gemäß § 2 Absatz 3 der zurzeit gültigen Friedhofssatzung die Beisetzung von _____ als auswärtige Person, auf dem Gemeindefriedhof in Frohnhofen.
In einem Beschluss des Ortsgemeinderats der Gemeinde Frohnhofen vom 07.07.2021 wurde festgelegt, dass die Bestattung von auswärtigen Personen auf dem Gemeindefriedhof nur nach Zahlung eines Zuschlags in Höhe von 100 v.H. auf die Nutzungsgebühren zugelassen wird und dieser im Rahmen einer privatrechtlichen Vereinbarung zwischen beiden Vertragsparteien festzuhalten ist.
Die/Der Nutzungsberechtigte verpflichtet sich mit seiner nachfolgenden Unterschrift auf Basis dieser Vereinbarung zur Zahlung des Aufschlages in Höhe von 100 v.H. der Nutzungsgebühren.
Die Abrechnung erfolgt im Rahmen des Friedhofs- und Bestattungskostenbescheides. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Friedhofssatzung der Gemeinde Frohnhofen in der jeweils gültigen Fassung.

Frohnhofen, den . . . . _____, den . . . . . .
. . .

. . . . . .
- Ortsbürgermeister -

. . . . . .
- Antragssteller/in –